

## Hausgottesdienst für den 15. Sonntag im Jahreskreis



Liebe Leserin, lieber Leser,

Sammlung und Sendung sind die großen Bewegungen des Christseins, der Kirche. Sammlung und Sendung verändern Menschen, lassen sie neue Wege einschlagen. Sammlung und Sendung lassen uns erkennen, was der Wille Gottes für unser Leben ist. Jesus Christus ist der Motor dieser beiden Bewegungen. Wenn wir uns auf ihn einlassen, kommen auch wir in Bewegung.

Ihre

*Clarewie Karchha*

(für das Pastoralteam Heilige Familie Untertaunus)

### **Kreuzzeichen**

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

### **Lied zur Einstimmung: GL 456 Herr, du bist mein Leben**

*Wenn Ihnen das Lied nicht vertraut ist, finden Sie ein Video dazu unter:*

<https://www.katholisch.de/video/15173-gotteslobvideo-gl-456-herr-du-bist-mein-leben>

### **Kyrie**

Herr Jesus Christus, du rufst uns und sammelst uns. Herr, erbarme dich.

Du stärkst unsere Hoffnung. Christus, erbarme dich.

Du sendest uns als deine Zeugen in die Welt. Herr, erbarme dich.

### **Gebet**

Gott, reich an Güte, in der Taufe hast du uns berufen, deine Zeugen zu sein.

Öffne unsere Herzen für deine Botschaft, damit wir sie glaubwürdig

verkünden. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt jetzt und in Ewigkeit. Amen.

**Lesung** (Kurzfassung)

Eph 1, 3-10

Gepriesen sei Gott,

<sup>3</sup>der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus.

Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christus im Himmel.

<sup>4</sup>Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Grundlegung der Welt, damit wir heilig und untadelig leben vor ihm.

<sup>5</sup>Er hat uns aus Liebe im Voraus dazu bestimmt, seine Kinder zu werden durch Jesus Christus und zu ihm zu gelangen nach seinem gnädigen Willen,

<sup>6</sup>zum Lob seiner herrlichen Gnade.

Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn.

<sup>7</sup>In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade.

<sup>8</sup>Durch sie hat er uns reich beschenkt, in aller Weisheit und Einsicht,

<sup>9</sup>er hat uns das Geheimnis seines Willens kundgetan, wie er es gnädig im Voraus bestimmt hat in ihm.

<sup>10</sup>Er hat beschlossen, die Fülle der Zeiten heraufzuführen, das All in Christus als dem Haupt zusammenzufassen, was im Himmel und auf Erden ist, in ihm.

**Halleluja: GL 174, 1**

<https://www.katholisch.de/video/14082-gotteslobvideo-gl-1741-alleluja-kehrvers-taize>

Der Vater unseres Herrn Jesus Christus erleuchte die Augen unseres Herzens, damit wir verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.

In jener Zeit

<sup>7</sup>rief Jesus die Zwölf zu sich

und sandte sie aus,

jeweils zwei zusammen.

Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister

<sup>8</sup>und er gebot ihnen,

außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen,

kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel,

<sup>9</sup>kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen.

<sup>10</sup>Und er sagte zu ihnen: Bleibt in dem Haus, in dem ihr einkehrt,

bis ihr den Ort wieder verlasst!

<sup>11</sup>Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt

und euch nicht hören will,

dann geht weiter

und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis.

<sup>12</sup>Und sie zogen aus

und verkündeten die Umkehr.

<sup>13</sup>Sie trieben viele Dämonen aus

und salbten viele Kranke mit Öl

und heilten sie.

### **Zum Nach- und Weiterdenken:**

Kirche ereignet sich durch Sammlung und Sendung. Jesus ruft Menschen zusammen, macht sie vertraut mit der Liebe Gottes, macht sie bereit, die Frohe Botschaft in Wort und Tat zu verkünden, und sendet sie aus und lässt sie zum Segen werden für viele Menschen, für die Welt. Im heutigen Evangelium werden aus Jüngern immer mehr Apostel, aus Schülern werden Gesandte. Jesus schickt die Zwölf in ein Praktikum. Sie sollen Erfahrungen machen mit all dem, was sie von Jesus gelernt haben. Er sendet sie zu zweit

aus, als Team. Und sie machen die Erfahrung, dass die Botschaft Jesu Kraft hat, dass sie Hoffnung schenkt und Zuversicht.

Später im Neuen Testament lesen wir, wie Jesus sagt: Geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern! Tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes! Wir sind Getaufte. Damit sind wir in das Geschehen der Sammlung und Sendung hineingenommen. Gottesdienste und das Gebet überhaupt sorgen dafür, dass diese Bewegungen nicht zum Erliegen kommen. Lassen wir uns bewusst ein auf Jesu Sammlung und Sendung, hier und jetzt. Jesus Christus hat Großes mit uns vor, da bin ich mir sicher.

### **Fürbitten:**

Wir beten zu Gott, unserem Vater, der uns nahe ist in allen Sorgen:

- Wir bitten für die Armen und Unterdrückten: Lass sie Gerechtigkeit und Frieden erfahren. Gott, unser Vater, wir bitten dich, erhöre uns.
- Wir bitten für deine Schöpfung: Lass nicht zu, dass sie durch menschliche Rücksichtslosigkeit zerstört wird.
- Wir bitten für die Kranken und Sterbenden: Lass sie spüren, dass du sie nicht im Stich lässt.
- Wir bitten für die Männer und Frauen, die dein Wort verkündigen: Mach sie zuglaubwürdigen Boten.
- Wir bitten für unsere Verstorbenen. Lass Sie deine grenzenlose Liebe erfahren.
- *Hier können Sie eigene Bitten und Anliegen einfügen.*

Gott, du bist unser Retter. Höre unser Gebet und schenke allen Menschen dein Heil. Darum bitten wir durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

### **Lied      GL 457 Suchen und fragen**

<https://www.katholisch.de/video/13600-gotteslobvideo-gl-457-suchen-und-fragen-hoffen-und-sehn>

## **Lobpreis**

Gott hat zu uns gesprochen in den heiligen Schriften. Wir haben sein Wort gehört. Im Lobpreis geben wir ihm Antwort. Wir vereinen uns mit allen auf der Erde, die heute Gottesdienst feiern, und rufen:

*Dir sei Lob und Dank und Ehre.*

Gott, unser Vater, wir preisen dich für Jesus Christus, deinen Sohn. In ihm bist du uns Menschen nahe gekommen, bist selbst ein Mensch geworden, einer wie wir.

*Dir sei Lob und Dank und Ehre.*

In Jesus hast du zu uns gesprochen. Er hat uns von dir erzählt, er hat uns gelehrt, dass wir dich Vater nennen dürfen.

*Dir sei Lob und Dank und Ehre.*

In Jesus hast du uns gezeigt, wie groß deine Liebe ist. Er hat niemanden ausgegrenzt. Er hat der Not der Menschen nicht tatenlos zugesehen.

*Dir sei Lob und Dank und Ehre.*

In Jesus hast du uns den Weg zu dir gezeigt. Er lädt uns ein, ihm nachzufolgen, wir dürfen seine Freunde sein.

*Dir sei Lob und Dank und Ehre.*

Gott, unser Vater, wir preisen dich für Jesus Christus, deinen Sohn, und beten mit den Worten, die er uns selbst gelehrt hat:

## **Vater unser**

### **Schlussgebet:**

Gott in unserer Mitte, du erneuerst uns durch dein Wort. Gewähre uns deine

Hilfe, und lass die Erlösung die wir gefeiert haben, in unserem Leben wirksam sein zum Zeugnis für dein Reich in der Welt. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.

**Segensbitte:**

Der Vater schenke uns seine Liebe. Amen.

Der Sohn erfülle uns mit seinem Leben. Amen.

Der Heilige Geist stärke uns mit seiner Kraft. Amen.

Und der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes komme auf uns herab und bleibe bei uns allezeit. Amen.

**Schlusslied: GL 458 Selig seid ihr**

<https://www.katholisch.de/video/15299-gotteslobvideo-gl-458-selig-seid-ihr-wenn-ihr-einfach-lebt>

**Ihnen / Euch  
einen gesegneten Sonntag  
und eine schöne Woche!**

Hier noch ein interessantes kleines Video zum Thema:

<https://www.youtube.com/watch?v=gO6P5rlaBxw>

